

Geh. Hofrath Dr. Albrecht.
 Geh. Rath von König.
 Kammerherr von Meißsch.
 Kammerherr von Wapdorf-Störnthal.
 Bürgermeister Clauß.
 Bürgermeister Hennig.
 Se. Excellenz General von Engel.
 Kammerherr von Erdmannsdorff.
 Rittergutsbesitzer Mittner.
 Kammerherr von Einsiedel-Scharfenstein.
 Bürgermeister Dr. Koch.
 Handelskammer-Präsident Becker.
 Landesbestallter Hempel.
 Kreisvorsitzender Kasten.
 Präsident von Friesen.

Mit Nein antworten:

Secretär Amtshauptmann von Egidy.
 Advocat von Schütz.
 Oberappellationsgerichts-Präsident Dr. Sidel.
 Rittmeister von Carlowitz.
 Klostervoigt von Bosern.
 Graf Stolberg-Stolberg.
 Kammerherr von Zehmen.
 Rittergutsbesitzer Meinhold.
 Rittmeister von Rostitz-Drzewiecki.

Das Gesetz ist also mit 26 gegen 9 Stimmen angenommen.

Hiermit ist unsere Tagesordnung beendet. Etwas Weiteres liegt augenblicklich nicht vor. Die nächste Sitzung kann ich nicht bestimmen und wird dazu durch Karten

eingeladen werden; das Protokoll kann jedoch durch den Herrn Secretär von Egidy noch vorgelesen werden.

(Geschicht.)

Staatsminister von Rostitz-Wallwitz: Ich muß mir eine kleine Bemerkung zum Protokoll erlauben. Wenn ich recht gehört habe, so ist im Eingange desselben bei der Berührung der Interpellation des Herrn Mittner gesagt worden, es wäre von meiner Seite die Zusicherung gegeben worden, daß ich in nächster Sitzung diese Interpellation beantworten würde. Ich habe diese Zusicherung weder gegeben, noch geben können, da die Angelegenheit nicht in mein Ressort einschlägt; ich habe vielmehr nur gesagt, daß, da die Interpellation nicht auf der Tagesordnung gestanden hätte, ich die nach § 58 der Regierung obliegende Erklärung, ob und wann sie die Interpellation beantworten wolle, für die nächste Sitzung vorbehalten müsse.

Secretär Amtshauptmann von Egidy: Ich habe sehr um Entschuldigung zu bitten. Ich habe die Sache allerdings nicht ganz richtig aufgefaßt; ich werde das Protokoll sofort dem entsprechend umändern.

Präsident von Friesen: Wird gegen das Protokoll sonst noch Etwas erinnert? — Es erfolgt keine Erinnerung; dasselbe ist daher genehmigt und ich ersuche um die Mitunterschrift Herrn von Schütz und Herrn Professor Dr. Heinze.

Die Sitzung ist geschlossen.

(Schluß der Sitzung 2 Uhr Nachmittags.)

Redacteur: H. Meinhold, R. G. Commissionrath. — Druck von B. G. Teubner in Dresden.

Letzte Absendung zur Post: am 16. October 1869.